

**Zeitschrift:** Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes der Eidg. Tech. Hochschule, Stiftung Rübel, in Zürich

**Herausgeber:** Geobotanisches Institut, Stiftung Rübel (Zürich)

**Band:** 108 (1992)

**Artikel:** Experimentelle Untersuchungen über das Regenerationsverhalten bei alpinen Pflanzen = Experimental studies on the regenerative behaviour of alpine plants

**Autor:** Tschurr, Floris Reto

**Vorwort:** Vorwort

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-308972>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 31.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## VORWORT

Diese Arbeit entstand in den Jahren 1988-92 am Geobotanischen Institut der ETH. Ausgangspunkt bildete die Hoffnung, ein praxisrelevantes Thema, die Renaturierung von planierten Skipistenflächen, mit den Werkzeugen einer Grundlagendisziplin, der Populationsbiologie, verknüpfen zu können. Die Idee für das Projekt stammte von Frau Prof. Dr. K.M. Urbanska, der ich für die Leitung des Projektes und die fruchtbare Zusammenarbeit zu grossem Dank verpflichtet bin. Herr Prof. Dr. E. Landolt stellte die Infrastruktur zur Verfügung, steuerte wertvolle Anregungen bei und ermöglichte eine optimale Arbeitsatmosphäre, dafür danke ich ihm ebenfalls bestens. Ohne die Mithilfe zahlreicher Personen wäre diese Arbeit nicht realisierbar gewesen: In die praktische Tätigkeit eingeführt wurde ich durch Gabriela Elmer, bei den Versuchen unterstützten Tino Fotsch, Dr. Max Gasser, René Graf, Markus Hofbauer, Elisabeth Hsu, Barbara Leuthold, Stefan Locher, Katharina Rentsch, Erwin Schäffer und Christine Tschurr. Nebst praktischer Mithilfe wussten meine Kollegen von der Alpinen Gruppe kritische Momente zu überbrücken: Remo Flüeler, Andreas Hasler, Thomas Wilhalm. Computerprobleme löste Dr. Hans-Ruedi Binz, fachliche Beratung erhielt ich von Dr. Peter Ryser. Zusätzliche positive Umfeldeinflüsse stammten von: Anita Hegi, Anny Honegger, Rene Gilgen, Ueli Graf, Dr. Regula Dickenmann, Franziska Andres, Reinhold Rusterholz, Yvonne Widmer, Markus Wilhelm. Allen diesen genannten sowie den beteiligten ungenannten Personen spreche ich meinen aufrichtigen Dank aus.

Der Familie Rüesch, Clavadel, danke ich für die freundliche Beherbergung während der Feldarbeiten.

Meiner Frau Christine danke ich von Herzen für ihr selbstloses Zurückstehen und die kräftige moralische Unterstützung, die nicht mit Worten aufgewogen werden kann. Meinen Eltern und Schwiegereltern bin ich zutiefst verbunden für ihr grosses Verständnis, Entgegenkommen und die Kinderhütendienste.

Die Finanzierung des Projekts wurde vom Schweizerischen Nationalfonds und vom BUWAL mitgetragen und sei an dieser Stelle mit Nachdruck verdankt.

